

Wir denken an die Opfer der Euthanasie-Morde

Einladung zur Aktion am 24. Januar

Liebe Menschen in Frankfurt,

der Selbstvertreter-Rat der Lebenshilfe Frankfurt lädt zu einer Aktion ein.
Der Selbstvertreter-Rat will, dass die Opfer der Euthanasie-Morde nicht vergessen werden.

Alle sind herzlich eingeladen, mitzumachen.

Wann: **Samstag, 24. Januar 2026, 14:00 Uhr**
Wo: **Hauptfriedhof Frankfurt**
Der Treffpunkt ist am Haupteingang

Wir sind der Selbstvertreter-Rat der Lebenshilfe Frankfurt.
Wir sind eine Gruppe von Menschen mit Beeinträchtigung.
Wir möchten die Selbst-Bestimmung von Menschen mit Beeinträchtigung stärken.

Am 27. Januar ist der Tag des Gedenkens an die Opfer des National-Sozialismus.
Im National-Sozialismus wurden viele Menschen umgebracht.
An alle Opfer erinnern wir uns in Deutschland am 27. Januar.

Auch Menschen mit Beeinträchtigung wurden von den Nazis umgebracht.
Das Wort dafür ist: **Euthanasie-Morde**.
Auf dem Hauptfriedhof Frankfurt gibt es dafür eine Gedenk-Stelle.
Dort ist ein großes Gräberfeld mit 120 Grabplatten.

Letztes Jahr haben wir die Grabplatten für den Gedenktag sauber gemacht.
Die Grabplatten waren schmutzig und vermoost.
Wir haben Bürsten in die Hand genommen und die Grabplatten vom Moos und vom Schmutz befreit.

Nach unserer Aktion konnte man die Grabplatten wieder besser lesen. Man konnte die Namen lesen, von den Menschen mit Beeinträchtigung, die von den Nazis ermordet wurden.

Dieses Jahr, am 24. Januar, wollen wir auch wieder die Grabplatten sauber machen.

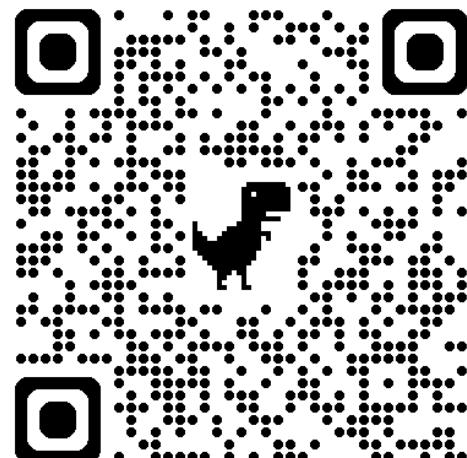
Wir vom Selbstvertreterrat bringen Bürsten mit, zum Friedhof. Wer möchte, kann sich eine Bürste nehmen und mithelfen, die Grabsteine sauber zu machen.

**Dann kann man die Grabsteine am Gedenktag wieder besser lesen.
Das hilft gegen das Vergessen!**

Wer nicht mitschrubben möchte, kann auch einfach so kommen. Wir freuen uns, wenn viele kommen und mithelfen!

Meldet euch gerne an:
selfstvertretung@lebenshilfe-ffm.de

Dann können wir besser planen.



Herzliche Grüße
der **Selbstvertreter-Rat der Lebenshilfe Frankfurt**